



Dieser Artikel wurde ausgedruckt unter der Adresse:  
[https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover\\_weser-leinegebiet/Seeadler-von-Windrad-Rotor-getoetet,seeadler468.html](https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/Seeadler-von-Windrad-Rotor-getoetet,seeadler468.html)

Stand: 10.06.2020 16:19 Uhr

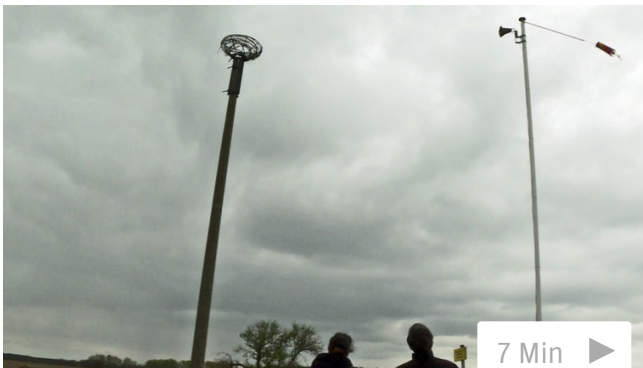
## Seeadler bei Celle von Windrad-Rotor getötet



Bei Celle ist ein Seeadler in die Rotoren einer Windkraftanlage geraten und getötet worden.

(Themenbild)

Im Landkreis Celle ist ein Seeadler vom Rotor eines Windrads getötet worden. Das Tier sei mit gebrochenem Genick unter einer Windkraftanlage nahe Celle-Hustedt entdeckt worden, berichtet die ["Cellesche Zeitung"](#) in ihrer Mittwochs Ausgabe. Nach Angaben von Peter Görke, dem ehrenamtlichen Seeadler-Beauftragten des Landes, gibt es niedersachsenweit bislang sieben Fälle, in denen nachgewiesen wurde, dass ein Tier eindeutig von Windrad-Rotoren getötet wurde. Es aber gebe eine hohe Dunkelziffer, so Görke.



**Erbitterter Streit: Adler gegen  
Windkraft**

In Kreien tobt ein Streit um einen Windpark. Die Bürger lehnen neue Windräder ab - und setzen auf einen Vogel. Die Betreibergesellschaft reagiert - mit einer skurilen Maßnahme.

## Bis zu 350 Seeadler und 80 Brutplätze

Die Anlagen seien ein riesiges Gefahrenpotenzial für Vögel und Fledermäuse, so der Naturschützer. "Ich bin nicht gegen die Windenergie, aber dieses Thema muss in der Diskussion vorkommen." Laut Görke gibt es inzwischen 80 Brutplätze und 300 bis 350 Seeadler in Niedersachsen. Während der größte einheimische Greifvogel durch die Jagd in den 1980er-Jahren in Deutschland fast ausgerottet war, ist er inzwischen streng geschützt. Beobachten lassen sich die majestätischen Vögel zum Beispiel in der Südheide, an der Elbe, im Landkreis Gifhorn, im Raum Cuxhaven und im Bereich Weser-Ems. Sie haben eine Flügelspannweite von bis zu 2,40 Metern.



**Radfahrer retten Seeadler im Landkreis Cuxhaven**



**Wildvögel gegen Windräder**



**Nachrichten aus dem Studio Hannover**

8 Min